

**AGB – Allgemeine Geschäftsbedingungen der  
CBC Companies & Business Consultancy Ltd., im Folgenden „CBC Ltd.“ genannt**

**1. Geltungsbereich und Umfang**

Für jegliche Geschäftsbeziehungen (Verträge, Workshops, Veranstaltungen u. ä.) mit Verbrauchern und Unternehmern, die eine fachmännische Beratung von Auftraggebern durch Unternehmensberater im Rahmen der allgemein anerkannten Berufsgrundsätze und Standesregeln zum Gegenstand haben, gelten immer die nachfolgenden AGB, wenn ihre Anwendung nicht ausdrücklich ausgeschlossen wurde.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Gegenüber Unternehmern gilt: Verwendet der Unternehmer entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen, wird deren Geltung hiermit widersprochen; sie werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir dem ausdrücklich zugestimmt haben.

Unsere Beratung stellt **keine Steuer-** oder **Rechtsberatung** im Sinne des deutschen Rechtsberatungsgesetzes (RBERG) dar und jede mündlich oder schriftlich beschriebene Lösung, dient lediglich zur ausführlichen Darstellung der unternehmerischen Möglichkeiten inkl. Chancen & Risiken.

**2. Umfang des Beratungsauftrages**

Der Umfang des Beratungsauftrages wird vertraglich vereinbart. Existiert keine schriftliche Vereinbarung, ergibt er sich aus den Umständen des konkreten Falles.

Die CBC Ltd. ist berechtigt den Beratungsauftrag durch sachverständige unselbständig beschäftigte Mitarbeiter, und/oder freiberufliche Kooperationspartner (ganz oder teilweise) durchführen zu lassen.

**3. Angebot und Vertragsabschluss bei Beratungs- und Coachingdienstleistungen**

a) Unsere Beratungsdienstleistungen sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn die CBC Ltd. einen Auftrag bestätigt. Gleiches gilt für Ergänzungen oder Nebenabreden.

b) Alle Beratungsaufträge und sonstigen Vereinbarungen sind nur dann rechtsverbindlich, wenn sie vom Auftraggeber ausdrücklich erteilt wurden. Ist der vollständige Auftragsinhalt zu Beginn der Auftragserteilung nicht oder nicht vollständig abschätzbar, kann eine mündliche oder schriftliche Rahmenvereinbarung geschlossen werden. Wird ein Auftrag seitens des Auftraggebers schriftlich betätigt, verpflichtet dieser gegenseitig nur in dem in der schriftlichen vertraglichen Vereinbarung angegebenen Umfang.

**4.) Pflichten des Auftraggebers**

a) Der Auftraggeber sorgt dafür, dass der CBC Ltd. alle für die Erfüllung und Ausführung des Beratungsauftrages notwendigen Unterlagen zeitgerecht vorgelegt werden und ihr von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sind.

b) Der Auftraggeber sorgt dafür, dass die organisatorischen Rahmenbedingungen bei Erfüllung des Beratungsauftrages an seinem Geschäftssitz ein möglichst ungestörtes, dem raschen Fortgang des Beratungsprozesses förderliches Arbeiten erlauben.

**5.) Honorar/ Bezahlung**

a) Das Entgelt für die Leistungen des Beraters richtet sich nach den in den Einzelvereinbarungen festgelegten Sätzen, soweit in besonderen Fällen nicht Abweichendes bestimmt wird. Zusätzliche Leistungen, die in der Auftragsbestätigung nicht enthalten sind, werden gesondert berechnet.

b) Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer, derzeit 19 %.

c) Alle Rechnungen sind sofort und ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei Zahlungsverzug sind für Unternehmer Verzugszinsen in Höhe von 5 vom Hundert p.a. über dem jeweiligen Basiszinssatz, bzw. 9 % über dem jeweiligen Basiszinssatz für Verbraucher (Privatpersonen) zu bezahlen.

## **6.) Haftung**

Die Berater der CBC Ltd. handeln bei der Durchführung der Beratung nach den allgemein anerkannten Prinzipien der Berufsausübung. Der Berater haftet für Schäden nur im Falle, dass ihm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann, und zwar im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.

## **7.) Veranstaltungen / Workshops**

a) Der Kaufvertrag kommt zustande mit CBC Companies & Business Consultancy Ltd..

b) Mit Einstellung der Workshops auf Onlineplattformen (z.B. Meetup und Eventbrite) geben wir ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss über diese Workshops und Veranstaltungen ab. Der Vertrag kommt zustande, indem Sie durch Anklicken des Buttons (Ticketkauf) das Angebot annehmen. Unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung erhalten Sie noch einmal eine Bestätigung per E-Mail.

c) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.

d) Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten und unsere AGB, sowie die Widerrufsbelehrung bei Verbrauchern in Textform zu.

e) Als Zahlungsart steht Ihnen grundsätzlich PayPal zur Verfügung. Im Bestellprozess werden Sie auf die Webseite des Online-Anbieters PayPal weitergeleitet. Um den Rechnungsbetrag über PayPal bezahlen zu können, müssen Sie dort registriert sein bzw. sich erst registrieren, mit Ihren Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung an uns bestätigen. Nach Abgabe der Bestellung im Shop fordern wir PayPal zur Einleitung der Zahlungstransaktion auf. Die Zahlungstransaktion wird durch PayPal unmittelbar danach automatisch durchgeführt. Weitere Hinweise erhalten Sie beim Bestellvorgang.

f) Soweit Veranstaltungen / Workshops durch die CBC Ltd. durchgeführt werden stellen diese keine Beratung dar und ersetzen somit auch keine individuelle Beratung. Deshalb ist die Haftung (siehe Punkte 6) für Veranstaltungen / Workshops ausgeschlossen.

## **8.) Verpflichtung zur Verschwiegenheit**

Die Berater der CBC Ltd., ihre Mitarbeiter und hinzugezogenen Kollegen verpflichten sich, über alle Angelegenheiten, die ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren. Die CBC Ltd. gewährleistet gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes die Verpflichtung zur Wahrung des Datengeheimnisses.

## **9.) Widerrufsrecht**

Verbrauchern steht das gesetzliche Widerrufsrecht, wie in der Widerrufsbelehrung beschrieben zu. Unternehmern wird kein freiwilliges Widerrufsrecht eingeräumt.

## **10.) Schlussbestimmungen**

a) Sind Sie Unternehmer, dann gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

b) Sind Sie Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlich Gerichtstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen uns und Ihnen unser Geschäftssitz.

c) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt.

d) An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.